

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	7
I. EINLEITUNG	9
II. KONZEPTIONELLE UND TERMINOLOGISCHE GRUNDLAGEN.....	19
1. GRUNKATEGORIEN DER ANALYSE.....	19
1.1 Regeln, Akteur/innen und Medien von Identitätsdiskursen	19
1.2 Historische Identitäten.....	27
1.2.1 Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft: Sinnbildung über Zeiterfahrung.....	29
1.2.2 Möglichkeiten der Repräsentation und dauerhaften Verankerung historischer Identitäten.....	39
1.3 Gesellschaftliche und politische Funktionen von Vergangenheitsdiskursen: Symbolische Politik.....	42
2. RUSSLÄNDISCHE SPEZIFIKA.....	46
2.1 Diskursregeln und Diskursgesellschaften.....	46
2.2 Akteur/innen, Institutionen und Medien des Diskurses im Russland der Transformationszeit.....	48
2.2.1 Die besondere Struktur der spät- und postsowjetischen Öffentlichkeit.....	48
2.2.2 Akteur/innen, Institutionen und Medien des historischen Fachdiskurses	66
2.2.3 Die russländische Schulbuchlandschaft im Umbruch.....	72
2.3 Gesellschaftliche und politische Funktionen des Vergangenheitsdiskurses im Russland der Transformationszeit.....	77
2.3.1 Der funktionalistische Ansatz	78
2.3.2 Kultursoziologische Modifikationen des funktionalistischen Ansatzes	83
III. DER DOPPELTE BEZUGSRAHMEN FÜR DIE REKONSTRUKTION DER VORSOWJETISCHEN GESCHICHTE	87
1. ERFAHRUNGSRAUM UND ERWARTUNGSHORIZONT DER TRANSFORMATIONSZEIT.....	87
1.1 Wandel des ökonomischen und politischen Systems	89
1.2 Abschied vom Marxismus-Leninismus	103
1.3 Verlust des Weltmachtstatus und Schrumpfung des Staatsterritoriums.....	109
1.4 Gewalt als Mittel der politischen Auseinandersetzung	120
2. DIE REVISION DER SOWJETISCHEN GESCHICHTE.....	121
2.1 Forschungsstand zur Revision der sowjetischen Geschichte	122
2.2 Die Geschichtsrevision	125
2.2.1 Wachsende Bedeutung des Vergangenheitsdiskurses.....	125
2.2.2 Diskursstrategien und Codewörter.....	130
2.2.3 Regeln und Gegenstände des Vergangenheitsdiskurses im Wandel	143

IV. DIE REKONSTRUKTION DER VORSOWJETISCHEN GESCHICHTE – DREI EXEMPLARISCHE DISKURSTRÄNGE	265
1. FORSCHUNGSSTAND ZUR REVISION DER VORSOWJETISCHEN GESCHICHTE.....	265
2. ERSTER DISKURSTRANG: MORAL UND GEWALT IM BÜRGERKRIEG	266
2.1 Die Darstellung des Bürgerkriegs im sowjetischen Einheitsschulbuch	267
2.2 Die Diskussion der Transformationszeit über die Legitimität politischer Gewalt – ein grundlegender Wertewandel.....	270
2.2.1 Die Umwertung des Bürgerkriegs	270
2.2.2 Die Erschießung der Zarenfamilie als „narrative Abbrivatur“ für bolschewistische Gewalt.....	277
2.2.3 Ergebnisse des Allgemeindiskurses zum Bürgerkrieg und zur Erschießung der Zarenfamilie.....	335
2.3 Imaginationen des Bürgerkriegs in den postsowjetischen Schulbüchern.....	339
3. ZWEITER DISKURSTRANG: DIE REFORMTRADITION DER AUSGEHENDEN ZARENZEIT	347
3.1 Die Wiederentdeckung der vorrevolutionären Reformtradition.....	348
3.2 Das traditionelle Bild des vorrevolutionären Russland im sowjetischen Einheitsschulbuch.....	352
3.2.1 Reformversuche	353
3.2.2 Die Wirtschaft des vorrevolutionären Russland	360
3.3 Die Glorifizierung der Reformtradition in der publizistischen Diskussion der Transformationszeit: Stolypin als Hoffnungsträger	363
3.4 Die vorrevolutionäre Reformtradition in den postsowjetischen Schulbüchern	426
4. DRITTER DISKURSTRANG: VORREVOLUTIONÄRE TRADITIONEN PARLAMENTARISCHER DEMOKRATIE	447
4.1 Vorrevolutionäre Traditionen parlamentarischer Demokratie im sowjetischen Einheitsschulbuch	450
4.2 Die Debatte der Transformationszeit über demokratische Traditionen in Russland	466
4.2.1 Vorrevolutionärer Parteienpluralismus: das Beispiel der Liberalen.....	466
4.2.2 Die parlamentarische Tradition: Duma und Konstituante	514
4.2.3 Februarrevolution und Provisorische Regierung	526
4.3 Vorrevolutionäre demokratische Traditionen in den postsowjetischen Schulbüchern	539
V. ERGEBNISSE DES VERGANGENHEITSDISKURSES: HISTORISCHE IDENTITÄTEN IM WANDEL	581
VI. BIBLIOGRAPHIE	605
1. QUELLEN	605
2. FORSCHUNGLITERATUR	640
VII. ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	675